

Zeitschrift: Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft
Herausgeber: Schweizerische Astronomische Gesellschaft
Band: - (1953)
Heft: 40

Buchbesprechung: Buchbesprechungen = Bibliographie

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 09.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Buchbesprechungen - Bibliographie

Astronomischer Jahresbericht

Mit Unterstützung der Astronomischen Gesellschaft hat das Astronomische Rechen-Institut, Heidelberg, den seinerzeit von Walter F. Wislicenus gegründeten, sehr wertvollen Jahresbericht über die gesamte astronomische Literatur fortgesetzt. Es liegen vor der 46. Band enthaltend Hinweise auf die Literatur der Jahre 1943—1946 (2. Teil) und der 48. Band über die Literatur des Jahres 1948. Die Bände bilden ein äusserst reichhaltiges, stets willkommenes Nachschlagewerk über das astronomische Schrifttum in deutscher, französischer, englischer, italienischer, spanischer und russischer Sprache. Bestellungen sind an das Astronomische Rechen-Institut, Heidelberg, Augustinerstrasse 15, Seminarienhause, zu richten.

Die veränderlichen Sterne der nördlichen Milchstrasse

Im Akademie-Verlag G.m.b.H., Berlin, sind bereits vor einiger Zeit in der Reihe der Veröffentlichungen der Sternwarte der Deutschen Akademie der Wissenschaften zu Berlin in Sonneberg (Thüringen) Teil IV, V und VI der Publikation unter obgenanntem Titel erschienen, welche an den im Jahre 1943 herausgegebenen dritten Teil eng anschliessen und das bis 1950 von P. Ahnert, C. Hoffmeister, E. Rohlf's und A. van de Voorde bearbeitete Beobachtungsmaterial umfassen. Jeder Band enthält neben einem Typen-Verzeichnis in übersichtlicher Form nützliche Hinweise auf mehrere Hundert veränderliche Sterne, die z. T. durch Lichtkurvendiagramme wertvoll unterstützt werden.

Atlas der Sternbilder

Von Dr. Oswald Thomas, Professor für Astronomie an der Universität Wien, Verlag «Das Bergland-Buch», Salzburg.

Dieser prächtige, sehr wertvolle Atlas der Sternbilder, über den wir in dieser Zeitschrift bereits früher ausführlich berichteten, ist kürzlich in neuer Auflage erschienen. Es sei nur kurz wiederholt, dass die graphischen Sternkarten alle dem Liebhaberastronomen mit mittleren Instrumenten zugänglichen Objekte enthalten, deren Ort durch besondere Symbole klar bezeichnet wird. Die künstlerisch sehr schön gestalteten zweifarbigen Tafeln mit den mythologischen Figuren der Sternbilder bereichern das Werk in vortrefflicher Weise. Der dem Atlas beigegebene Objekte-Katalog, der eine Reihe von Angaben enthält, die man in andern Werken nicht findet, wurde den neuen Forschungsergebnissen entsprechend ergänzt.

R. A. N.

Zur Photometrie der Milchstrasse

Von Prof. Dr. C. Hoffmeister, Veröffentlichungen der Sternwarte Sonneberg, Band 1, Nr. 1, erschienen im Akademie-Verlag G.m.b.H., Berlin, 41 Seiten.

Die vom Verfasser vorgenommene photometrische Durchmusterung der Milchstrasse bildet eine Vorstufe und Grundlage für eine allgemeine Flächenphotometrie des Nachthimmels mit all seinen Erscheinungen. Es werden auch die Ergebnisse von Forschungsfahrten nach Afrika in die Bearbeitung einbezogen. Die Publikation enthält u. a. auch Bemerkungen über Dunkelwolken. — Mit grossem Interesse sieht man übrigens den Ergebnissen entgegen, welche der Verfasser auf seiner neuesten Forschungsexpedition nach Afrika (1952/53) gesammelt hat.

Himmel und Weltall

Von Dr. Oswald Thomas, Professor für Astronomie an der Universität Wien, erschienen im Paul Neff Verlag, Wien VI, Preis S. 58.— oder DM. 14.—, in Leinen gebunden.

Der auch durch seine wissenschaftlich-volksbildnerische Tätigkeit und als Leiter eines astronomischen Bureaus mit angegliederter Zentralstelle für Meteorbeobachtungen international bekannte Autor hat sein weit über die Grenzen des deutschen Sprachgebietes hinaus geschätztes Werk «Himmel und Weltall», das auch in einer englischen und amerikanischen Ausgabe erschien, in einer 4. Auflage vollständig neu bearbeitet und den Fortschritten der astronomischen Forschung angepasst. Das in 10 Hauptkapitel aufgeteilte, etwas über 300 Seiten umfassende Buch ist eine ausgezeichnete, leicht verständliche «Astronomie» für den Leser ohne besondere Vorkenntnisse, die in mancher Hinsicht von den übrigen populär-astronomischen Lehrbüchern vorteilhaft abweicht. Auf jeder Seite spürt man die besondere Begabung des Verfassers, den Stoff äusserst anregend, oft unter Heranziehung «irdischer Beispiele» leichtfasslich und klar darzustellen. Die Gliederung in kurze, übersichtliche Abschnitte erweist sich als sehr angenehm. Sowohl Sonne, Mond und Planeten als auch die Sterne unseres Milchstrassen-Systems, ferner die Spiralnebelwelten und kosmogonische Fragen werden behandelt. 16 ganzseitige Tafeln und 33 Illustrationen ergänzen das Buch zu einem sehr schönen Werk, das man immer wieder gerne zur Hand nimmt.

Eine einfache Methode zur Bestimmung der Systemkonstanten bei Bedeckungsveränderlichen

Von Dr. H. Schneller, Veröffentlichungen der Sternwarte Sonneberg, Band 1, Nr. 4, Akademie-Verlag G.m.b.H., Berlin, 44 S.

Der durch die frühere Herausgabe der offiziellen Kataloge der Veränderlichen Sterne bekannte Autor gibt in dieser Publikation eine eingehende Anleitung zur Bestimmung von Systemkonstanten bei Bedeckungsveränderlichen. Es werden Berechnungsbeispiele für Algolsterne, β -Lyrae-Sterne und W Ursae maioris-Sterne und die erforderlichen Tafeln gegeben.

R. A. N.